

# Ausschreibung



Der MC Freital veranstaltet die

## 48. ADMV-Langstreckenfahrt „1000 km durch Deutschland“ für Motorräder und Gespanne

Die Veranstaltung ist ein Wertungslauf zur ADMV-Meisterschaft und zur Sachsenmeisterschaft im Zweirad-Rallyesport.

Im 2. Jahr der Corona-Pandemie, wollen wir nicht ein weiteres Mal auf die Ausrichtung unserer 1000km-Langstrecke verzichten. Da wir immer noch nicht wissen, wann wir die Veranstaltung wieder in dem uns bekannten Rahmen (gemeinsames Beisammensein, Ausarbeiten der Strecke, Fahrerbesprechung) durchführen können, haben wir für dieses Jahr eine komplett andere Variante der Realisierung gefunden. Wir werden die Bestimmungen zur Kontaktbeschränkung, aber erlaubten Durchführung für den einzelnen Individualsport, bei der Organisation der diesjährigen Veranstaltung umsetzen. Das bedeutet, wir haben keinen gemeinsamen Startpunkt, kein gemeinsames Ziel und leider auch keine gemeinsame Siegerehrung. Trotzdem glauben wir, dass es eine interessante Variante der 1000km-Langstrecke sein wird. Es kann jeder seinen eigenen Start -und Zielort wählen und auch seine Kontrollpunkte selbst bestimmen, diese anfahren und in Echtzeit Fotos nach bestimmten Vorgaben einsenden.

### Strecke :

Die anzufahrenden Orte werden mit der Nennbestätigung (ab frühestens den 03. Juli 2021) bekannt gegeben. Dazu wird es eine Liste „Revue 116“ geben, in der über 100 verschiedene Orte, verstreut in ganz Deutschland, stehen. Zusätzlich haben diese Orte unterschiedliche Wertezahlen, die ebenfalls in der Liste „Revue 116“ zu finden sind. Die Aufgabe in diesem Jahr besteht nun darin, so viele Wertungspunkte wie möglich zu sammeln. Dabei gilt, dass die selbst ausgewählte Strecke

- 1.) Eine geschlossene Runde/Schleife ergeben muss. Also Start- und Zielort sind identisch. Ein Kreuzen der eigenen Route, oder eine „Acht“ zu fahren sind erlaubt.
- 2.) Es dürfen zwischen Start und Ziel keine Orte zweimal angefahren werden.
- 3.) Die Fahrzeit der Klasse, in der gestartet wird, darf nicht überschritten werden
- 4.) Es ist eine Zwangspause von 90 Minuten einzuhalten, die zwischen 19:00 und 21:00 Uhr begonnen werden muss.
- 5.) Die Gesamtstrecke muss mindestens 998km und darf höchstens 1048km lang sein.

Für die Aufgaben an den Kontrollorten werden folgende Hilfsmittel benötigt:

- Ein internetfähiges Handy mit Fotofunktion, um von dem Kontrollort aus Bilder an eine E-Mail-Adresse oder WhatsApp-Gruppe zu verschicken.
- Ein Identitätsnachweis (ID-Card) mit der eigenen ID-Nummer.
- Eine Taschenlampe.
- Ein Navi-Gerät, in das man Koordinaten eingeben kann. (Nicht unbedingt erforderlich, erleichtert die Sache aber ungemein ☺)

Für Interessierte, die erstmals an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, hier ein paar Tipps:

Für die Fahrt selbst ist wetterfeste und warme Motorradbekleidung dringend zu empfehlen, denn die Nächte können auch im Juli kühl werden und manchmal kann es sehr lange regnen. Gute Regensachen mitzunehmen ist auf jeden Fall ratsam.

Eine Kartenleselampe für die Nachtstunden, etwas Werkzeug und diverse Ersatzteile sind gute Helfer für unterwegs.

**Ein gültiger Pannenschutzbrief ist zu empfehlen, da bei Ausfall jeder Teilnehmer für seine Rückkehr selbst verantwortlich ist.**

### Unser wichtigster Hinweis!

**Es darf wirklich nur derjenige an den Start der 1000km-Fahrt gehen, der sich konditionell, psychisch und gesundheitlich in bester Verfassung befindet, denn 24 Stunden lang mit dem Motorrad auf den großen und kleinen Landstraßen zu fahren, erfordert auf jeden Fall eine gestärkte Kondition und Konzentration. Mit der Abgabe der Nennung unterschreibt der Teilnehmer, dass er bei Ermüdungserscheinungen und anderen Beeinträchtigungen der Fahrtauglichkeit die Fahrt sofort abbricht. Das ist unbedingt einzuhalten und wenn nötig auch zu tun. Es geht um eure und um die Gesundheit anderer Verkehrsteilnehmer sowie um den Fortbestand der Veranstaltung.**

Info's zur Veranstaltung gibt es während der Vorbereitung unter:

[www.mc-freital.de](http://www.mc-freital.de) +



## Wettbewerb

Zur 48. Langstreckenfahrt wird in folgenden Klassen gestartet:

- Klasse 1 bis 37 kW 23,0 h Fahrzeit
- Klasse 2 über 37 kW 22,5 h Fahrzeit
- Klasse 3 Gespanne, Quad 24,0 h Fahrzeit

Fahrzeuge bis 25 kW haben ebenfalls eine Fahrzeit von 24,0 Stunden. 😊

**Vorbereitung:** Jeder Teilnehmer muss vor seinem Start eine ID-Card von der Internetseite [www.mc-freital.de](http://www.mc-freital.de) herunterladen und in das dafür vorgesehene Feld seine ID-Nummer, die in der Nennbestätigung aufgeführt ist, eintragen. Die ID-Card steht ab 30.07. 20:00 Uhr zum Download zur Verfügung.

**Start:** Am Sonnabend, den 31.07. startet jeder Teilnehmer 9:00 Uhr, an seinem selbst ausgesuchten Startort, der aus der Liste „Revue 116“ gewählt wurde.

Vom Startort selbst ist ein Foto mit den unten genannten Bedingungen zu erstellen. Zusätzlich ist ein zweites Foto zu machen, auf dem der Tachostand und die Uhrzeit zu sehen sind. Auch auf diesem zweiten Foto muss die ID-card zu sehen sein. Beide Bilder sind vor Abfahrt, jedoch frühestens 09:00 Uhr, an die E-Mail-Adresse oder WhatsApp-Gruppe zu senden.

**Strecke:** Die Absolvierung der Strecke wird durch die eingesendeten Bilder der Kontrollorte überwacht. Dabei ist an jedem Kontrollort ein Foto mit den unten genannten Bedingungen zu erstellen. Auch diese Fotos müssen immer vor der jeweiligen Abfahrt am Kontrollort, an die E-Mail-Adresse oder WhatsApp-Gruppe gesendet werden, um die Reihenfolge richtig dokumentieren zu können.

**Zwangspause:** In der Zeit von 19:00 – 21:00 Uhr muss jeder Teilnehmer beginnen, eine 90-minütige Pause einzulegen. Es muss vom Kontrollort, an dem die Zwangspause durchgeführt wird, ein Foto mit den unten genannten Bedingungen erstellt werden. Auch hier wird ein zweites Foto, auf dem der Tachostand, ID-Card

und die Uhrzeit zu erkennen sind, gesendet. Anschließend kann jeder in der Nähe des Kontrollpunktes eine Gastwirtschaft aufsuchen, sich verpflegen und für die Nachtetappe vorbereiten. Nach der Pause wird vom selben Fotostandpunkt wie zuvor, erneut ein Foto mit den unten genannten Bedingungen erstellt und auch ebenfalls ein zweites Foto, auf dem der Tachostand und die Uhrzeit zu sehen sind. Diese Bilder sind dann vor Abfahrt zu senden. Der Zeitunterschied auf beiden Bildern muss mindestens 90 Minuten betragen.

**Ziel:** Am Zielort, der natürlich identisch mit dem Startort sein muss, ist dieselbe Prozedur durchzuführen wie am Start. Das heißt, sind zwei Bilder zu senden, mit dem selben Fotomotiv wie am Start, sowie ein Bild mit Uhrzeit, Tachostand und ID-Card. Dabei ist zu beachten, dass die Bilder vor Ablauf der Zielzeit gesendet werden. Das heißt:

- Klasse 1 bis 37 kW                    bis 08:00 Uhr
- Klasse 2 über 37 kW                bis 07:30 Uhr
- Klasse 3 Gespanne, Quad        bis 09:00 Uhr

In die Wertung gehen ein:

- 1.) alle Wertungspunkte der angefahrenen Orte
- 2.) das Eintreffen des Teilnehmers innerhalb seiner Gesamtfahrzeit.
  - Bei Zeitüberschreitung gibt es pro Minute 5 Punkte Abzug
- 3.) die ermittelte Streckenlänge. Dabei werden von jedem Teilnehmer die Kontrollorte in der Reihenfolge in der die Bilder übermittelt werden, in das Routenplaner-Programm Garmin BaseCamp, mit der Einstellung Motorrad, kürzeste Strecke eingeben und berechnet.
  - Bei Unterschreitung von 998 km gibt es pro 5 Kilometer 20 Punkte Abzug,
  - bei Überschreitung von 1048 km werden die entsprechenden Kontrollorte, die oberhalb des Limits liegen, nicht mitgezählt.

Zur Auswertung werden nur die übertragenen Bilder der Kontrollorte herangezogen. Auf dem Bild muss mindestens

- das Motiv zu sehen sein, welches in der Liste „Revue 116“ aufgeführt ist,
- das Motorrad. Es ist ausreichend, wenn mehr als die Hälfte des Fahrzeuges zu erkennen ist,
- die ID-Card

Eine Kontrolle auf Richtigkeit und Vollständigkeit, sollte jeder Teilnehmer direkt vor Ort vornehmen. Spätere Reklamationen, Einwände und Proteste gegen die Eintragungen, sind nicht zulässig. Ein Teilnehmer fällt aus der Wertung, wenn grösste Verstöße gegen die Ausschreibung, die StVO, den Veranstalter und seine Helfer vorliegen.

## **Sonderwertungen :**

- ⇒ **Wanderpokal, Gesamtsieger**  
Der Fahrer mit den meisten Wertungspunkten, bei Erfüllung aller Regeln, kann den Wanderpokal „Der Reifen“ für ein Jahr mit nach Hause nehmen. Dieser Pokal wird jedes Jahr weitergereicht. Der Name des Besitzers wird mit der entsprechenden Jahreszahl auf dem Pokal vermerkt.
- ⇒ **Damenpokal**  
Sind mindestens 3 weibliche Teilnehmerinnen als Fahrerin am Start, so bekommt diejenige den Damenpokal, welche die meisten Wertungspunkte erreicht hat.
- ⇒ **Ehrenpokal 80 ccm**  
Bei Teilnahme von mindestens 3 Fahrzeugen bis 80cm<sup>3</sup>, erhält der beste Fahrer einen Ehrenpokal.
- ⇒ **Tombola zur 48. Langstrecke**  
Wir verlosen unter allen Teilnehmern, die uns den aufgezeichneten Track aus ihrem Navigerät zur Verfügung stellen, den wir dann anonym, also ohne Namen und technische Daten wie, Höhe, Temperatur und Geschwindigkeit, als Grafik auf unserer Internetseite veröffentlichen wollen, Sachpreise von unseren Sponsoren. Wer keinen Track zur Verfügung stellen kann, der darf uns auch gerne seinen persönlichen Erlebnisbericht von der Tour zusenden, ebenfalls für unsere Internetseite. Wenn gewünscht, auch anonym.

## Zeitplan :

Nennschluss:	19.07.
Start:	31.07. 09:00 Uhr, am selbst gewählten Startort
Zielankunft bis :	01.08. 09:00 Uhr
Veröffentlichung der Ergebnisse bis:	07.08. <a href="http://www.mc-freital.de">www.mc-freital.de</a>
Siegerehrung:	wird noch bekannt gegeben

## Nennungen :

Nennungen können online ausgefüllt werden. Der Link zum Nennformular ist auf unserer Internetseite unter [www.mc-freital.de](http://www.mc-freital.de) zu finden.

Es können auch weiterhin die Nennungen klassisch per Post abgeschickt werden. Schriftliche Nennungen an

MC Freital e.V.  
Falk Preusche  
Hauptstr. 106  
09439 Amtsberg

oder per E-Mail:  
1000km@mc-freital.de

Mit der Nennung ist das Nenngeld zu überweisen. Im Nenngeld sind die Organisationskosten und ein Souvenir enthalten.

Nenngeld sind auf das Konto

IBAN DE 46 12030000 1001233111  
BIC BYLADEM1001  
Falk Preusche

einzuzahlen. Eine Kopie des Einzahlungsbeleges ist nach Möglichkeit der Nennung beizufügen.

Verbindliche Auskünfte zur Veranstaltung erteilt nur der Fahrtleiter.

Telefon: 03725 – 70 92 83;  
Handy: 0172 – 79 84 583;  
E-Mail: 1000km@mc-freital.de

Nenngeld:

Nennungen (**Datum des Poststempels**) und Nenngeld (**Buchungstag**) eingegangen:

<b><u>bis 19.Juli</u></b>	35,-€ Solomotorrad, Gespanne, Quad(1Person) 40,-€ Gespanne; Quad(2Personen)
<b><u>nach 19.Juli</u></b>	45,-€ Solomotorrad, Gespanne, Quad(1Person) 50,-€ Gespanne; Quad(2Personen)

**Achtung!** Bei Nichtteilnahme kann keine Rückzahlung des Nenngeldes erfolgen.

## Versicherungen :

Die Teilnehmer müssen eine Unfallversicherung nachweisen. Es kann beim Veranstalter eine ADMV-Tagesunfallversicherung abgeschlossen werden.

## Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht :

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die allgemeine zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit hiermit kein Haftungsverzicht vereinbart wird.

Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe dieser Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit den Veranstaltungen entstehen, und zwar gegen

- die FIA, FIM, UEM, den DMSB, die Mitgliedsorganisationen des DMSB, die Deutsche Motor Sport Wirtschaftsdienst GmbH, deren Präsidenten, Organe, Geschäftsführer, Generalsekretäre

- die ADMV-, AvD- und DMV-Clubs, den Promotor/Serienorganisator
- den Veranstalter, die Sportwarte, die Rennstreckeneigentümer
- Behörden, Renndienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbauaustträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden, und die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen,

außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen; gegen

- die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Mitfahrer), deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge,
- den eigenen Bewerber, den/die eigenen Fahrer, Mitfahrer (anderslautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerber, Fahrer/n, Mitfahrer/n gehen vor!) und eigene Helfer

verzichten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen.

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam. Er gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadenersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

### **Rechte am Bild :**

Alle Personen, die an der Veranstaltung teilnehmen oder sich dort aufhalten, werden durch die vorliegende Ausschreibung darauf hingewiesen, dass Foto-, Film- und Videoaufnahmen hergestellt werden. Falls Sie auf solchen Aufnahmen zu erkennen sind, willigen Sie ein, dass diese Bilddokumente sowohl zur Berichterstattung als auch zu Werbezwecken verwendet werden können. Diese Einwilligung kann durch schriftliche Erklärung widerrufen werden, die an den MC Freital zu richten ist.

### **Schlußwort :**

Mit der diesjährigen Umsetzung begeben wir Neuland und versuchen trotzdem eine anspruchsvolle Veranstaltung durchzuführen. Da kann es natürlich vorkommen, dass wir vielleicht den ein oder anderen Haken übersehen haben, um eine plausible Wertung zu erstellen. Dann ist es ebenso. Wir gehen davon aus, dass alle Sportfreunde mit der Absicht teilnehmen, in einen ehrlichen und sportlichen Wettstreit zu treten. Ich denke da besonders an die Zwangspause und auch an die Plausibilität der zugesendeten Bilder. Wer versucht etwas darzustellen, was so nicht passiert ist, veralbert eigentlich nur sich selbst. Wir sehen alle gespannt dieser besonderen „1000-er“ entgegen, und wer weiß, vielleicht ergeben sich neue Wege, die bei späteren Veranstaltungen einfließen können. Wir werden bei kommenden 1000km-Langstreckenfahrten, sobald es die Situation zulässt, zu unserem klassischen Muster zurückkehren, denn die gemeinsame Vorbereitung am Freitagabend, die zu erfüllenden Prüfungen an den einzelnen Kontrollstellen, das Benzingespräch nach Zielankunft, sind doch unser Alleinstellungsmerkmal dieser traditionellen Langstreckenfahrt, die so schon seit 1964 ausgerichtet wird.

Ich wünsche uns nun allen eine spannende Vorbereitung und erwartungsvolle Teilnahme und immer einen daumenbreit Benzin im Tank, bei dieser speziellen 48. Langstreckenfahrt „1000km durch Deutschland“.